

5. Individuelle Förderung

Alle Schülerinnen und Schüler sollen gemäß ihres persönlichen Lern- und Entwicklungsstandes entsprechend unterstützt werden, sodass sie ihre Kompetenzen so gut wie möglich erweitern und entfalten können. Dabei sollen ihr Hintergrund, ihre jeweiligen Bedürfnisse und Möglichkeiten berücksichtigt werden.

Die Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit des Faches Politik gelten im Wesentlichen auch im Fach Sozialwissenschaften. Sie dienen hier auch zur Unterstützung der individuellen Erschließung unterschiedlicher Lerninhalte. Kooperative Lernformen stellen ebenso eine Basis dar, um eine lernförderliche Beziehungsgestaltung und lernförderliche Rahmenbedingungen zu schaffen.

Hierdurch soll den Lernenden eine Palette von Möglichkeiten angeboten werden, die unterschiedliche Lernkanäle, verschiedene Lerntempi und unterschiedliche Niveaustufen in Hinsicht auf vorhandene Vorkenntnisse berücksichtigt.

Eine prozessorientierte, kontinuierliche und beschreibende Rückmeldung zu Schülerleistungen und der Einbezug der Schülerinnen und Schüler bei der Auseinandersetzung mit den eingesetzten Methoden versteht sich als Begleitung im Lernprozess bei der Herausbildung individueller Lernperspektiven und Lernleistungen.

In Sozialwissenschaften kommt in Bezug auf die festgelegten schriftlichen Leistungen, eine weitere individuelle Rückmeldung hinzu. Bei der Auseinandersetzung mit den Bewertungen und Lösungen der Kursarbeiten sollen sie ihre individuellen Fehlerschwerpunkte finden, ebenso wie ihre jeweiligen Stärken, die sie weiterhin ausbauen. Dabei soll sie eine individuelle Beratung nach jedem Quartal in ihrem individuellen Lernprozess unterstützen.